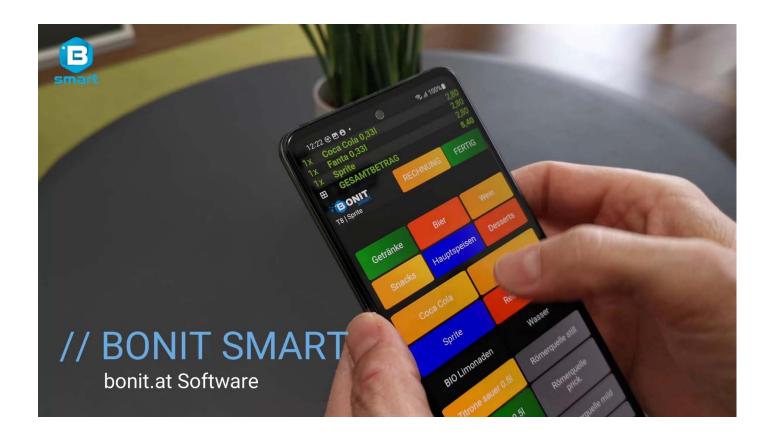


BONit Smart V2 mobiles Kassensystem **smart** für die Gastronomie

Handbuch Version März 2025



bonit.at Software OG

Roland Berghöfer, Hans Grünseis-Gasse 3, 2700 Wiener Neustadt, info@bonit.at, www.bonit.at

Vorwort

BONit Smart V2 wurde entwickelt, da immer mehr UnternehmerInnen und UserInnen gerne mit Smartphone und Handhelds bonieren und eigentlich keine große Hauptkasse oder umfangreiche Kassenfunktionen benötigen. Bei unseren bisherigen "BONit FlexX" Systemen war die Kasse das Kernelement und die Mobilteile das Zubehör. Bei BONit Smart V2 ist es genau umgekehrt. Hier wird der Fokus auf das mobile Bonieren gelegt. Und das für bis zu 10 unterschiedliche Endgeräte.

Egal ob man vorhandene Smartphones mit Android oder iOS, Tablets oder original BONit Smart Mobilgeräten verwendet – BONit Smart V2 kann mit allen Geräten mit integriertem Webbrowser verwendet werden.

Im Gegensatz zu herkömmlichen browserbasierenden Systemen benötigt BONit Smart V2 keinen Internetzugang und die Anwendung läuft auch nicht in einer Cloud, sondern rein lokal in Ihrem unternehmerischen Hoheitsgebiet. Somit ist es auch immun gegenüber Internet- oder Serverausfällen. Bedenken Sie: 99 prozentige Serververfügbarkeit (Standard in der Branche) könnte bedeuten, dass das System über 3 ½ Tage ausfallen könnte. Wenn das gerade bei Ihrem Dorffest der Fall ist – das möchte sich niemand ausmalen.

Bei **BONit Smart V2** bezahlen Sie übrigens auch nur die Monate, an denen Sie das System einsetzen. Saisonbetriebe zahlen nur für Monate und Geräte die Sie auch verwenden. Sie benötigen das System für Ihr Feuerwehrfest, für das Dorffest oder für eine Veranstaltung nur wenige Tage im Jahr? Dann benötigen Sie auch nur für 1 Monat eine Lizenz und zahlen keine 12 Monate.

BONit Smart V2 ist für die Verwendung in Österreich (RKSV) sowie in allen Ländern ohne Fiskalisierung geeignet.

Systemvoraussetzungen Mobilgeräte

- Android oder iOS Smartphones
- Android oder iOS Tablets
- Getestet: Samsung Galaxy Serie, Huawei Smartphones,
 Samsung Tablet, Apple iPad
- Smart Mobile M
- Smart Mobile V (mit eingebautem Drucker)
- Andere Modelle ggf. mit der Demoversion auf Ihrem Endgerät testen

WLAN Infrastruktur

- Standard WLAN-Netzwerk erforderlich
- PC-Server optimalerweise per Netzwerkkabel angeschlossen, WLAN aber möglich





Systemvoraussetzungen Software (BONit Smart V2 Server)

- Windows 10 oder Windows 11
- 4 GB Arbeitsspeicher, 64 GB SSD
- Mindestauflösung 1024*720 Pixel
- USB-Anschlüsse für Lizenzmodul, Finanzamtstick und Drucker
- Netzwerkanschluss oder WLAN
- WLAN Infrastruktur

Systemvoraussetzungen Drucker

- BONit G-Cube Bondrucker
- BONit EVE002 Bondrucker
- Citizen CT-S310II
- BC20/BC30 Mobildrucker
- Eingebauter Drucker im Smart Mobile V
- Standard Bondrucker mit Windows Treibern bitte mit der Demoversion testen

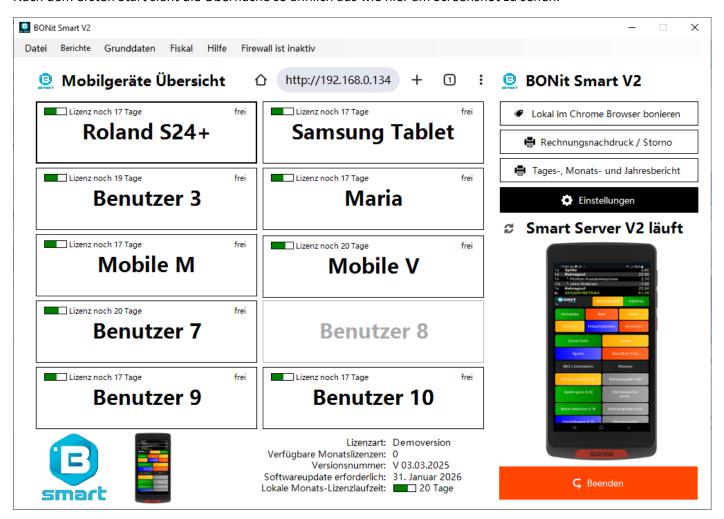


Download und Installation

Das **BONit Smart V2** Setup können Sie direkt von https://www.bonit.at/downloads.asp herunterladen.

Installieren Sie es mit Hilfe des Installationsassistenten. Die Installation MUSS als Administrator-Benutzer durchgeführt werden und die Anwendung MUSS auch unter einem Administrator-Benutzer ausgeführt werden.

Nach dem ersten Start sieht die Oberfläche so ähnlich aus wie hier am Screenshot zu sehen.



Konfiguration Windows Benutzer und Firewall

Damit der in der **BONit Smart V2** Anwendung integrierte Webserver gestartet und verwendet werden kann, muss die Windows-Firewall entsprechend konfiguriert werden.

Geben Sie den lokalen Zugriff auf Port 80, 8080 und 9090-9099 vollständig frei.

Ob die Freigabe funktioniert hat, sehen Sie sofort nach Eingabe folgender URL auf einem im Netzwerk verbundenen Webbrowser: http://000.000.000.000/. 000.000.000.000 durch die lokale Server-IP-Adresse ersetzen, welche Sie in der Software oben in der Mitte finden können:



Erstmalige Ersteinrichtung

Beim ersten Start von **BONit Smart V2** am BONit Smart Server startet die Software als Demoversion. Sie können die Lizenznummer direkt über den Menüpunkt Hilfe > Lizenzierung und Verlängerungen eingeben.



Stecken Sie das USB-Lizenzmodul an und geben Sie die vollständige Lizenznummer ein. Bestätigen Sie die Eingabe mit "Lizenzcode speichern".

Falls Sie parallel auch Monatslizenzen erworben haben, so werden diese vom Lizenzserver geholt und entsprechend auf das Lizenzmodul gespeichert, wenn Sie auf den Button "Monatslizenzen abholen" klicken. Falls keine Monatslizenzen erworben wurden, oder diese bereits auf das Lizenzmodul übertragen wurden, erscheint eine Meldung "Keine Lizenzverlängerung verfügbar …".

Falls Sie eine Demoversion verwenden, verlassen Sie diese Funktion mit dem X rechts oben oder geben nur 11111-11111111-11 ein und klicken auf "Demo fortsetzen".

Artikelgruppen und Rechnungslayout, sowie allgemeine Einstellungen

Klicken auf den Button "Einstellungen" oder wählen Sie im Menü "Grunddaten" die Einstellungen aus.



Hier können Sie links unten für die 6 Artikelgruppen die Bezeichnung, den Standardsteuersatz und die Farbe der Menütasten festlegen.

Bei "Drucker" wählen Sie den Drucker aus, auf dem alle Artikel dieser Artikelgruppe standardmäßig ausgegeben werden. Der Drucker kann zwar auch auf Artikelebene geändert werden, damit ersparen Sie sich aber bei jedem neuen Artikel den Drucker extra auszuwählen. Gleiches gilt auch für den Steuersatz.

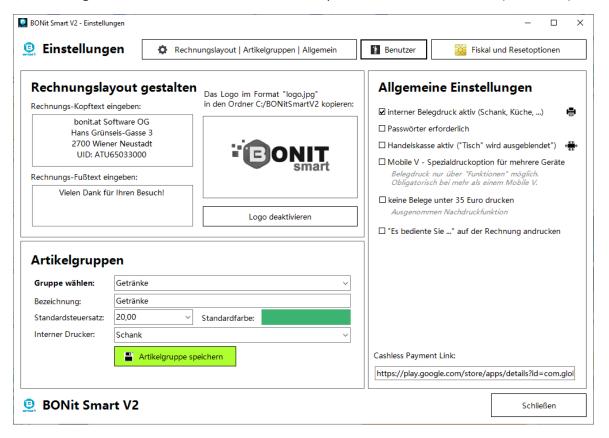
"interner Belegdruck aktiv" aktiviert den internen Druck in Theke und Küche (Zubereitungsbeleg).

"Passwörter erforderlich" aktiviert die Passwortabfrage für die Konfiguration (Button "System") und die Benutzeranmeldung (weiter unten erklärt).

"Handelskasse aktiv" aktiviert, ändert den Wortlaut "Tisch" auf "Kunde" (für Handelsbetriebe)

"Mobile V – Spezialdruckoption .." bei Verwendung von mehreren Mobile V obligatorisch.

"keine Belege unter 35 Euro drucken" – ab dem Zeitpunkt des Finanzbeschlusses (Österreich) nutzbar



Rechnungslayout gestalten

Geben Sie den Rechnungskopf und Rechnungsfuß ein. Optional können Sie auch "Es bediente Sie … auf der Rechnung andrucken" unter "Allgemeine Einstellungen" anhaken.

Um ein Logo einzufügen, kopieren Sie bitte eine entsprechende JPEG-Datei mit dem Namen "logo.jpg" in den Ordner C:\BONitSmartV2\WSRV. Mit "Logo deaktivieren" können Sie das Logo dann jederzeit aktivieren oder deaktivieren. Die gedruckte Größe des Logos definieren Sie durch die Zentrierung des Logos in der Bilddatei selbst.

Benutzer (Namen, Rechte, Endgeräte und Drucker)

Klicken auf den Button "Einstellungen" oder wählen Sie im Menü "Grunddaten" die Einstellungen aus und klicken anschließend oben auf "Benutzer".

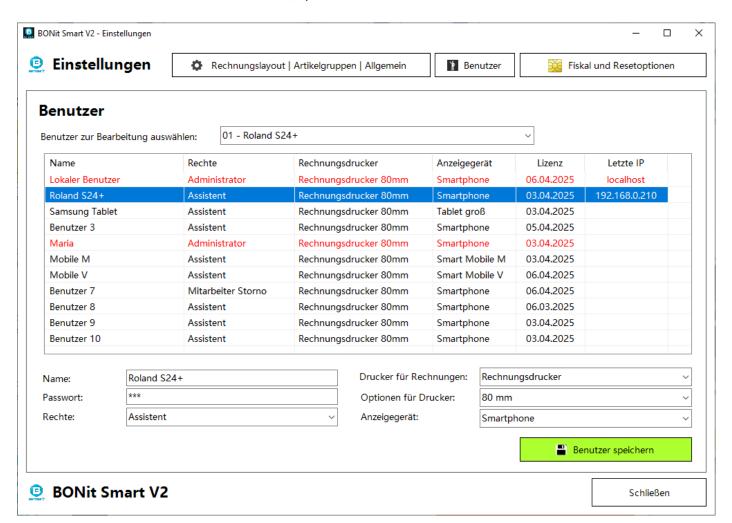
Nun können Sie einen der 11 möglichen Benutzer auswählen. Der erste Benutzer ist immer der lokale Benutzer, die Benutzer 1-10 sind die mobilen Benutzer.

Nachdem Sie einen Benutzer aus der Liste ausgewählt haben, können Sie einen Namen vergeben, ein Passwort (wird bei aktiver Passwortabfrage benötigt) und die Rechte wählen.

Mitarbeiter: keine Stornorechte Mitarbeiter Storno: mit Stornorechten

Assistent: darf Abschlüsse durchführen und Artikel ändern

Administrator: darf alle Parameter in "System" ändern



Bei "Drucker für Rechnungen" wählen Sie den Standard-Rechnungsdrucker für diesen User aus. Legen Sie fest, ob es ein 80 mm oder 58 mm Bondrucker ist.

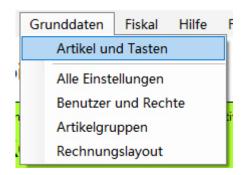
Unter "Anzeigegerät" wählen Sie die Art des Anzeigegerätes. Die Formatierung der Anzeige auf dem Mobilgerät wird entsprechend angepasst.

Artikel und Tasten anlegen

Öffnen Sie im Menü "Grunddaten" den Punkt "Artikel und Tasten".

Hier können Sie pro Artikelgruppen je 200 Artikel definieren. Also 600 Artikel insgesamt. Dazu wählen Sie zuerst die Artikelgruppe aus. Es erscheinen nun in der Liste alle Artikel der gewählten Artikelgruppe. Wählen Sie einen Artikel aus und geben alle Daten an.

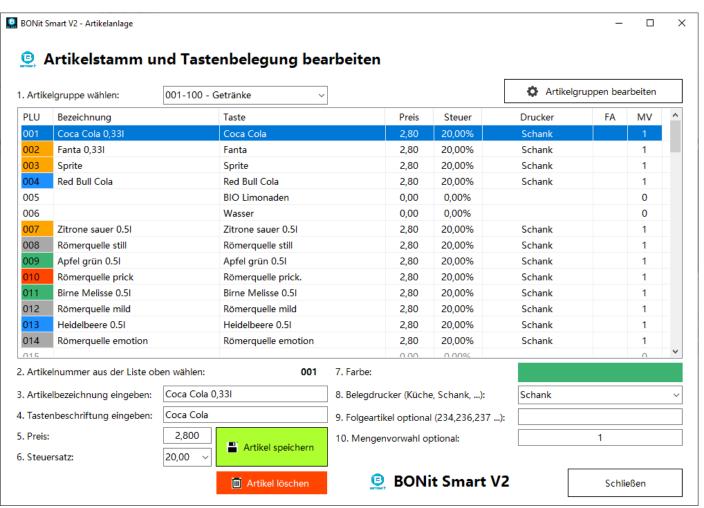
Bei "8. Belegdrucker" geben Sie den Belegdrucker für die internen Zubereitungsbelege an (immer 80mm).



Bei "9. Folgeartikel" können Sie bis zu 5 Artikelnummern mit Komma getrennt eingeben. Diese erscheinen dann als Ergänzung beim Bonieren des Hauptartikels. Dies kann eine Speisenänderung oder Pfand sein.

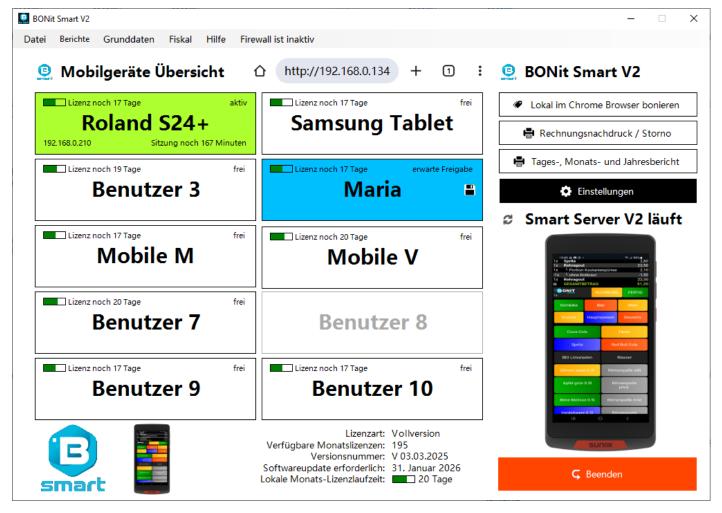
Bei "10. Mengenvorwahl" geben Sie i.d.R. "1" ein. Beim Einlösen eines Gutscheines wird der Artikel mit -1 als Menge angelegt. Oder wenn Sie z.B. ein 6er Tray Red Bull verkaufen, können Sie hier 6 als Menge vorwählen.

Wenn Sie einen Tastentext vergeben, aber den Artikeltext leer lassen, dann wird die Taste nur eine "Beschriftungstaste". Optimalerweise wählen Sie hier die Buttonfarbe "schwarz" aus.



Lizenzierung und Anmeldung mobiler Lizenzen

Bei **BONit Smart V2** bezahlen Sie nur für die Anzahl an Geräten und Monaten die Sie tatsächlich verwenden. Bei Ihrer Lizenz sind bereits einige Monatslizenzen mit dabei. Möglicherweise haben Sie auch schon Ergänzungspakete erworben. Sie sehen die Anzahl der noch zur Verfügung stehenden Monatspakete im Hauptschirm ganz unten (beispielsweise im Screenshot 195 Monate).



Links im Screenshot sehen Sie die "Slots" für alle 10 mobile Geräte/Benutzer. Der Erste Benutzer wurde "Roland S24+" genannt, ist aktuell aktiv in Verwendung und die für diesen Slot aktivierte Monatslizenz läuft noch 17 Tage. Die Anzeige "Sitzung noch 167 Minuten" bedeutet, dass Anita nach 167 Minuten automatisch abgemeldet wird, wenn Sie nicht zwischendurch zumindest eine Transaktion durchführt.

Die Benutzerslots mit dem weißen Hintergrund sind aktuell nicht in Verwendung, die entsprechende Monatslizenzen laufen aber noch zwischen 17 und 20 Tage.

Der "graue" Benutzerslot 8 wurden noch nicht aktiviert.

Erstmaliges Anmelden auf dem Mobilgerät

Um sich mit einem Mobilgerät auf das System zu verbinden, geben Sie im Webbrowser (Chrome oder Vivaldi) auf dem Mobilgerät die IP-Adresse des BONit Smart Servers ein (finden Sie im Hauptschirm ganz oben in der Mitte).





Nun erscheint eine Auswahl mit den 10 möglichen Benutzern. Diesen Link sollten Sie sich gleich mit der Browserfunktion "Zum Startbildschirm hinzufügen" als Desktop-Verknüpfung speichern. Dann können Sie die Anwendung sofort über diese Verknüpfung starten und zudem erscheint diese dann im Vollbildmodus.



Klicken Sie auf den Ihnen zugeteilten Benutzer. Auf dem **BONit Smart V2** Server färbt sich der entsprechende Button blau. Um die Verbindung zu etablieren, klicken Sie am **BONit Smart V2** Server auf den Button. Sollte diesem User-Slot noch keine Monatslizenz zugeordnet sein, dann werden Sie aufgefordert dies mit "JA" zu bestätigen. Eine Monatslizenz wird diesem Slot zugeordnet und Ihrem Lizenzkontingent abgezogen.



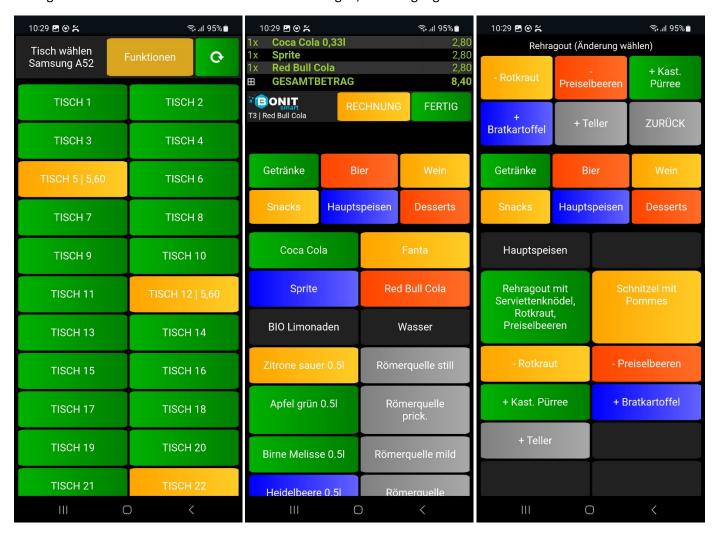
Bonieren bis Rechnung

Als erstes gelangen Sie direkt in die Tischübersicht. Grüne Tische sind noch nicht bebucht und orange Tische haben bereits Artikel gebucht.

Klicken Sie auf einen Tisch um diesen zu öffnen. Dann wählen Sie eine der 6 Artikelgruppentasten um die Artikel der gewünschten Artikelgruppe anzuzeigen. Bonieren Sie die gewünschten Artikel mit einem Klick darauf.

Wenn Sie einen Artikel bonieren bei dem "Folgeartikel" hinterlegt sind, dann erscheinen diese automatisch im oberen Bereich. Einfach die gewünschten Optionen anklicken und mit "Zurück" abschließen.

Alternativ können Sie auch in der gebuchten Artikel Liste (oben grün) einen Artikel markieren und anschließend eine Modifikation über eine normale Taste buchen. Die Modifikation (=Artikel) wird dem vorher ausgewählten Artikel untergeordnet. Um weitere Modifikationen hinzuzufügen, den Vorgang wiederholen.



Das Ergebnis sieht dann so aus wie auf dem linken Screenshot.

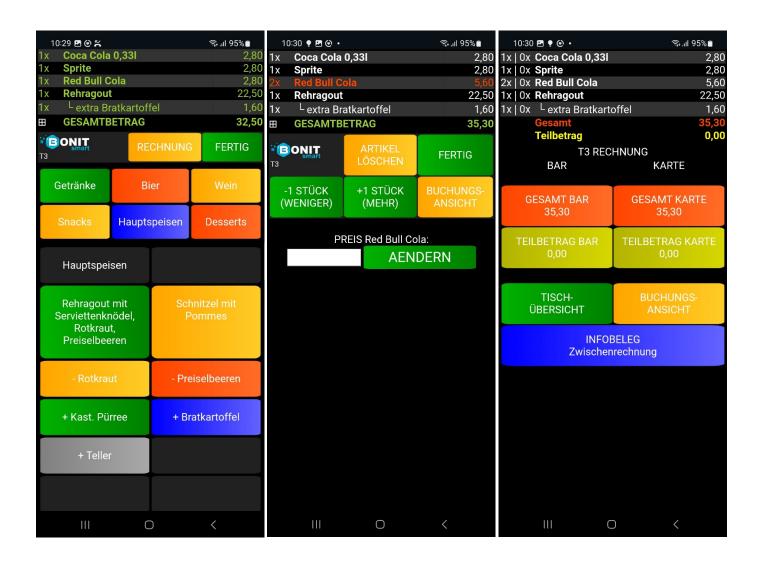
Wenn Sie auf die Textzeile "Gesamtbetrag" klicken, dann öffnet sich eine Bearbeitungsmöglichkeit für bereits gebuchte Artikel. Sie können einen Artikel auswählen und dann die Menge oder den Preis ändern.

Mit "Buchungsansicht" kehren Sie zur Übersicht mit den Artikeln zurück. Mit "Fertig" schließen Sie die Buchung ab und die internen Zubereitungsbelege (falls aktiviert) werden gedruckt.

Mit der Taste "Rechnung" gelangen Sie in die Rechnungslegung. Hier können Sie entweder die gesamte Tischrechnung mit Barzahlung oder Kartenzahlung abschließen (rote Tasten) oder eine Teilrechnung durchführen.

Für eine Teilrechnung (Splittrechnung) können Sie die Artikel mit einem Klick auf den Artikeltext markieren. Es wird ein Artikel pro Klick für die Splittrechnung vorgemerkt. Mit einem Klick auf die ganz linke Spalte mit der Menge oder die ganz rechte Spalte mit dem Preis reduzieren Sie die Auswahl wieder um eins.

Schließen Sie die Teilrechnung bar oder mit Karte mit den gelben Tasten ab.

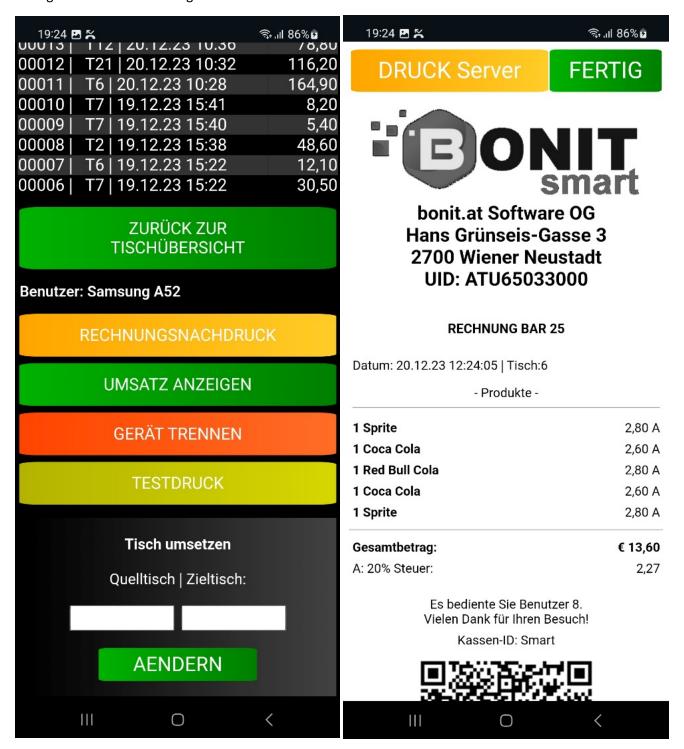


Falls Sie ein **Smart Mobile V (mit eingebautem Drucker)** verwenden, dann kommt nach Klick auf eine der Zahlarten der Rechnungsvorschau. Hier können Sie auswählen ob die Rechnung auf dem integrierten Drucker (DRUCK lokal) oder auf dem Drucker des **BONit Smart V2** Servers (DRUCK Server) ausgedruckt werden soll. Erst nach dem Druck auf einen der Ausgabedrucker wird die Taste "Fertig" angeboten. Damit verlassen Sie die Druckvorschau und gelangen wieder in die Tischübersicht.

Nachdrucke vom Mobilgerät

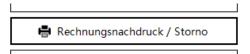
Über die Taste "Funktionen" in der Tischübersicht gelangen Sie zu den Rechnungsnachdrucken. Hier werden je nach Benutzerrechten nur eigene oder alle Rechnungen angezeigt. Wählen Sie eine Rechnung mit einem Klick auf die Zeile aus um diese anzuzeigen. Sie können diese dann jederzeit nochmals ausdrucken.

Falls Sie mehrere Mobile V Handgeräte (mit eingebautem Drucker) verwenden, dann müssen Sie nach der Rechnungserstellung die Rechnung über diese Nachdruckfunktion manuell ausdrucken. Bei nur einem Mobile V Handgerät ist dies nicht zwingend erforderlich.

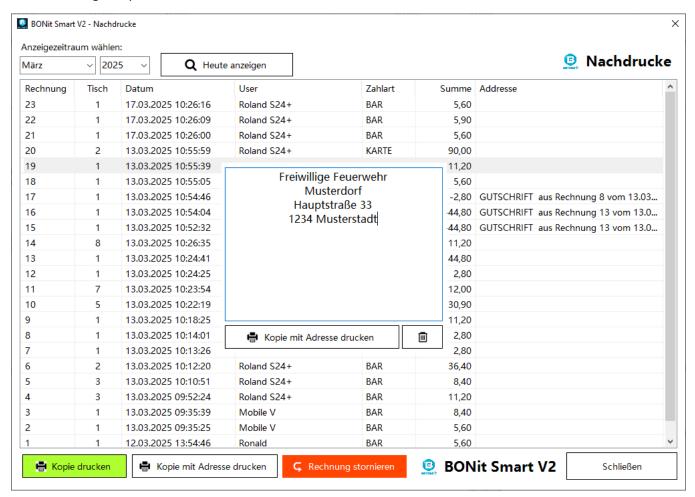


Nachdrucke (mit Rechnungsadresse)

Falls Sie Rechnungen nachdrucken müssen die bereits länger zurück liegen oder Rechnungen mit einer Rechnungsadresse versehen müssen, dann verwenden Sie bitte die Funktion "Nachdruck" direkt am **BONit Smart V2** Server.



Hier können Sie die Rechnung nachdrucken, die Rechnung mit geänderter Rechnungsadresse nachdrucken oder auch eine Rechnung komplett stornieren.



Sonstiges (Umsätze, Gerät trennen, Tisch umsetzen)

Über die Taste "Funktionen" in der Tischübersicht können Sie auch die aktuellen Umsätze anzeigen lassen. Als Mitarbeiter sehen Sie nur Ihren eigenen Umsatz, als Assistent oder Administrator die Umsätze von allen Benutzern.

Hier können Sie das Gerät auch manuell abmelden (wenn es nicht mehr verwendet wird).

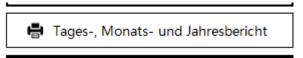
Sie können hier auch einen Testdruck durchführen und sehen sofort, ob die Druckerzuweisung für den Rechnungsdrucker korrekt ist.

Sie können hier auch einen kompletten Tisch umsetzen. Dazu Quelltisch und Zieltisch eingeben und auf "Ändern" klicken. Der Quelltisch muss belegt sein und der Zieltisch muss frei sein.



Berichte (Tagesabschluss, Monatsabschluss, Jahresabschluss ...)

Unter "Tages-, Monats- und Jahresbericht" am **BONit Smart V2** Server können Sie Tages- Monats und Jahresberichte durchführen. Dazu einfach den gewünschten Zeitraum wählen und den Bericht drucken oder per Email versenden. Berichte können jederzeit und so oft wie Sie möchten ausgedruckt werden.



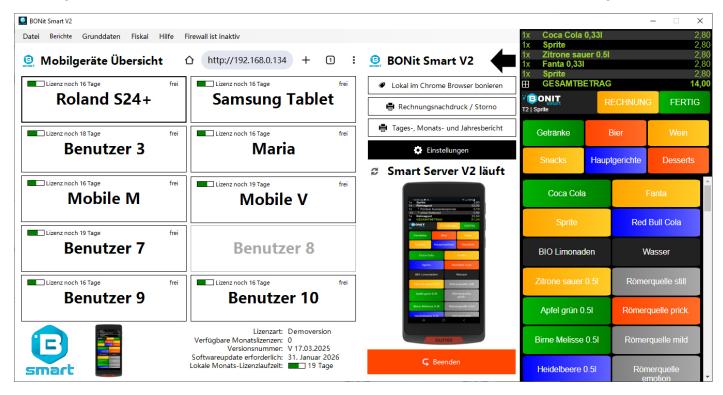


Nach dem Klick auf die Taste "Zeit" können Sie eine beliebige Datums- und Uhrzeitabfrage durchführen und zusätzlich auch auf Benutzerebene.



Bonieren auf dem lokalen BONit Smart V2 Server

Falls der Bildschirm Ihres Computers 1366 Pixel oder breiter ist, können Sie mit der schwarzen Pfeiltaste rechts oben den integrierten Webbrowser starten um lokal so bonieren zu können, wie Sie das auf einem Mobilgerät tun können.



Optional, oder wenn Ihr Bildschirm kleiner ist, können Sie über die Taste "Lokal im Chrom Browser bonieren" den aktuell am Computer aktiven Webbrowser starten. Hier sollten Sie den Zoom der Browseranzeige auf 40-50% reduzieren, damit Sie alle Elemente sehen können. Die Anzeige kann je nach verwendetem Webbrowser etwas variieren. Wir empfehlen die Verwendung von Google Chrome. Für das lokale bonieren wird ebenfalls eine Monatslizenz benötigt.



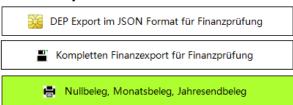
Finanzprüfungen und Finanzexporte

Über das Menü "Fiskal" gelangen Sie zur Exportseite. Hier können Sie folgende Dinge durchführen:

- Konfiguration der technischen Sicherheitseinrichtung (nur durch bonit.at Software Fachhändler)
- DEP-Export (Datenerfassungsprotokoll im JSON Format)
- Finanzexport (Export aller Buchungsdaten und Logfiles)
- Nullbeleg (Startbeleg, Monatsbeleg oder Jahresbeleg)



Kundenoptionen



"Reset / Nullstellung – alle Buchungen werden gelöscht" wird verwendet, wenn Sie vom Übungsmodus in den

Echtmodus wechseln. Danach darf diese Funktion nicht mehr verwendet werden, da sonst alle Daten unwiederbringlich gelöscht werden würden. Bei einer bereits aktiven technischen Sicherheitseinrichtung ist ein Reset nur noch durch einen bonit.at Software Supportmitarbeiter möglich.

Nullstellung

Reset / Nullstellung alle Buchungen werden gelöscht

Demoversion

In der Demoversion werden Geräteverbindungen für 5 Minuten freigegeben. Dies sollte genügend Zeit geben um das System ausgiebig testen zu können. Auf den Rechnungen wird DEMO angedruckt und die Berichte enthalten verfälschte Werte. Sonst können Sie alle Funktionen so lange testen wie Sie möchten.

Smart Mobile M und Smart Mobile V

Bei diesen beiden Gerätetypen sind bereits alle benötigten Anwendungen vorinstalliert. Beim Smart Mobile M verwenden Sie bitte den vorinstallierten Google Chrome Browser und beim Smart Mobile V den vorinstallierten Vivaldi oder Google Chrome Browser. Beim Smart Mobile V gehen Sie bitte wie folgt vor:

- 1. Gerät Ersteinrichtung durchführen (Sprache, WLAN, EULA)
- 2. Sunmi Printer Dienst (Mobile V) und Vivaldi Browser (Mobile V) installieren sich automatisch nach 5 Minuten (Internetzugang bei der Erstkonfiguration erforderlich).
- 3. Bluetooth aktivieren
- 4. Beim ersten Druck aus dem Browser oben den Drucker "SunmiPrinter" und 58mm auto wählen. Fertig.

bonit.at Software OG

Roland Berghöfer, Hans Grünseis-Gasse 3, 2700 Wiener Neustadt, info@bonit.at, www.bonit.at